

Anbau- & Vorstellbalkone aus Aluminium

Ihr individueller Bereich zum Wohlfühlen & Relaxen



Vielen Dank, dass Sie sich für einen Aluminiumbalkon von uns entschieden haben. Damit Sie schnell und lange Freude an Ihrem individuellen Balkon haben, bitten wir Sie, diese Montageanleitung vor Montagebeginn sorgfältig zu lesen. Sollten Fragen auftauchen, so kontaktieren Sie Ihren Fachhändler oder die Balkonmacher.

Symbole:



Gibt einen Hinweis auf eine drohende Gefahr !
Bei Nichtbeachtung können schwere Verletzungen oder Schäden an Gegenständen die Folge sein !



Information, nützlicher Hinweis



Sicherheitshinweise:

Diese Montageanleitung muss von den Personen, welche die Balkonanlage montieren, gelesen, verstanden und zwingend beachtet werden.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden oder Fehlmontage, welche sich aus Nichtbeachtung dieser Montageanleitung ergeben.

Unfallverhütungsvorschriften und gültige Normen in den entsprechenden Ländern und Regionen sind zu beachten und einzuhalten.

Bitte achten Sie stets auf Ihre Sicherheit.

Bei Anwesenheit von Kindern oder nicht eingewiesenen Personen ist wegen eventuell herunterfallender Teile auf ausreichend Abstand zum Montageort zu achten.

Nur Original-Ersatzteile, -Zubehör, -Befestigungsmaterial des Herstellers verwenden.

Nicht funktionierende Gewinde oder defekte Schrauben nicht verwenden.

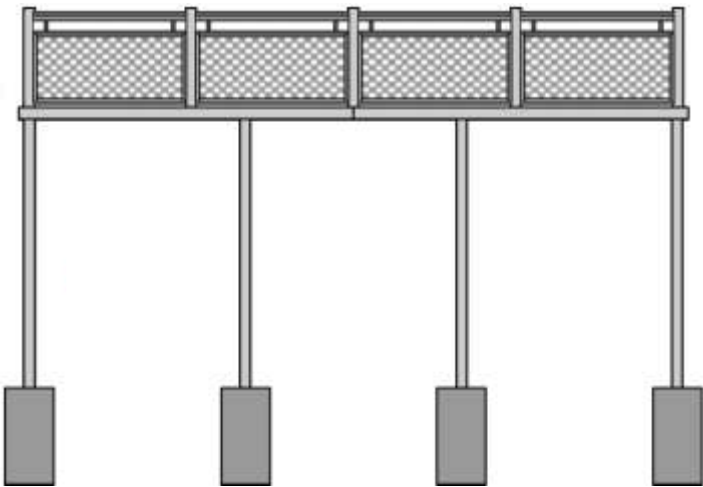
Kontaktieren Sie in diesem Falle umgehend Ihren Händler.

Verwenden Sie passendes Werkzeug wie jeweils angegeben.



Montagevideo im Internet unter
www.balkonmacher.de

Inhaltsübersicht	Seite
Fundamente & Vorbereitung	2
Montage Anbaubalkon	3
Montage Vorstellbalkon	4
Montage Konterlattung	5
Montage Holzboden Douglasie	5
Montage Bodenbelag WPC	6
Montage Aluminiumpaneele	7
Montage Geländer	8



Einfach zu montieren dank vorgefertigtem Bausatz

Fundamente

Die Fundamente sind frostfrei auf tragfähigem Untergrund zu erstellen. Im Bereich von möglichen Aufschüttungen ist vor dem Einbringen der Fundamente auf ausreichende Verdichtung zu achten. Empfohlen wird eine Proctordichte von mind. 98,5%. Festigkeitsklasse des zu verwendenden Betons ist C 12/15.

Erforderliche Fundamentgrößen:

1-geschossiger Balkon: 40x40x80cm (L x B x T)

2-geschossiger Balkon: 50x50x80cm (L x B x T)

3-geschossiger Balkon: 60x60x80cm (L x B x T)

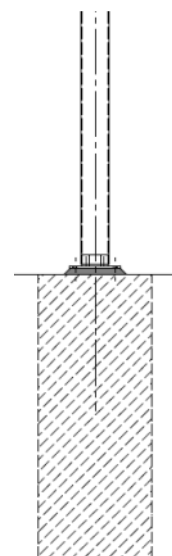
Das Einbringen einer Fundamentbewehrung ist nicht zwingend erforderlich.



Achten Sie auf eine einheitlich ebene Oberkante der Fundamente.

Dies erleichtert später die Montage der Konstruktion.

Zum Niveau-Ausgleich unterschiedlicher Fundamenthöhen sind Unterlegplatten im selben Format der Anschluss-Verbinder in den Dicken 5,0mm und 10mm erhältlich.



Montage der Grundkonstruktion

Benötigtes Werkzeug:



- ✓ Schlagbohrmaschine mit Steinbohrer Ø12,0mm
- ✓ Wasserwaage
- ✓ Ratschen-, Ring-, oder Gabelschlüssel SW 19
- ✓ Maßstab u. Bleistift
- ✓ Kunststoffkeile und evtl. Alu-Ausgleichsplatten zur Niveauregulierung

Vorbereitung:

- ✓ Entsprechen die erstellten Fundamente den Vorgaben? Der Höhenunterschied der einzelnen Fundamentpunkte sollte weniger als 1cm betragen !
- ✓ Das angegebene Maß Oberkante-Fundament zu Oberkante-Fertigfußboden muss eingehalten werden.
- ✓ Der Balkon ist an der Längsseite (parallel zur Hauswand) horizontal mit einer Wasserwaage auszurichten. Benutzen Sie eventuell unsere Ausgleichsplatten.
- ✓ Prüfen Sie zunächst, ob sämtliche Schrauben, welche die Anschlussplatten mit den vormontierten Trägern verbinden fest sind.
- ✓ Einen detaillierten Montageplan finden Sie auf der folgenden Seite.
- ✓ Beachten Sie die Beschriftungen an den einzelnen Bauteilen !
- ✓ Prüfen Sie den Lieferumfang Ihrer Balkonanlage und machen Sie sich mit den Bauteilen vertraut.
- ✓ Ermitteln Sie zuerst die exakte Position Ihrer neuen Balkonanlage.



Der Balkon darf niemals mit Gefälle in Hausrichtung montiert werden, da hierdurch Feuchtigkeitsschäden entstehen können.

Während der Montage ist für eine vorschriftsgemäße Absturzsicherung zu sorgen.

Lieferumfang:

- ✓ Tragstützen vorne 100x100mm, Länge: individuell
- ✓ Tragstützen hinten 100x100mm, Länge: individuell (nur bei Vorstellbalkon)
- ✓ Bodenträger 100x100mm, Länge: individuell
- ✓ Querträger vorne 120x120mm, Länge: individuell
- ✓ Querträger hinten 120x120mm, Länge: individuell (nur bei Vorstellbalkon)
- ✓ Edelstahlschrauben M12x30mm mit Unterlegscheiben
- ✓ Schlaganker-VA M12 zur Bodenbefestigung
- ✓ Schlaganker-VA M12 zur Wandbefestigung (nur bei Anbaubalkon)
- ✓ Schrauben-Sicherungslack

Montage Anbaubalkon

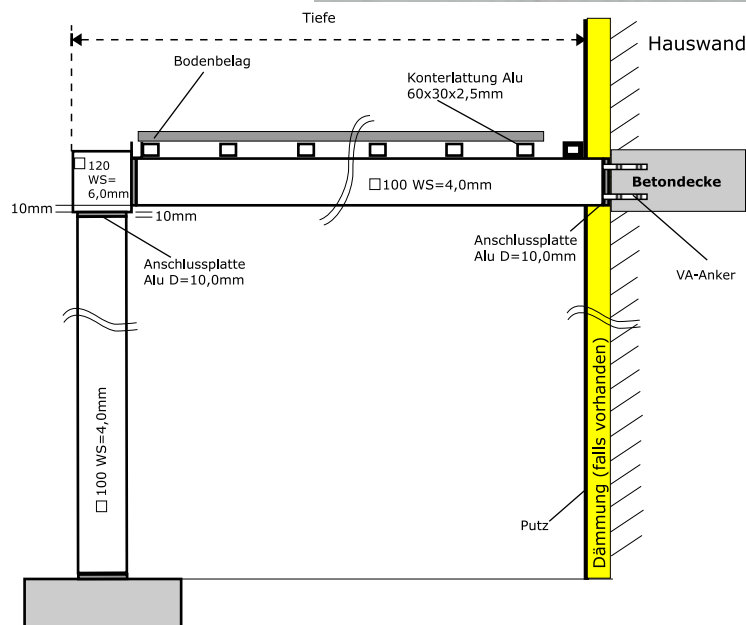
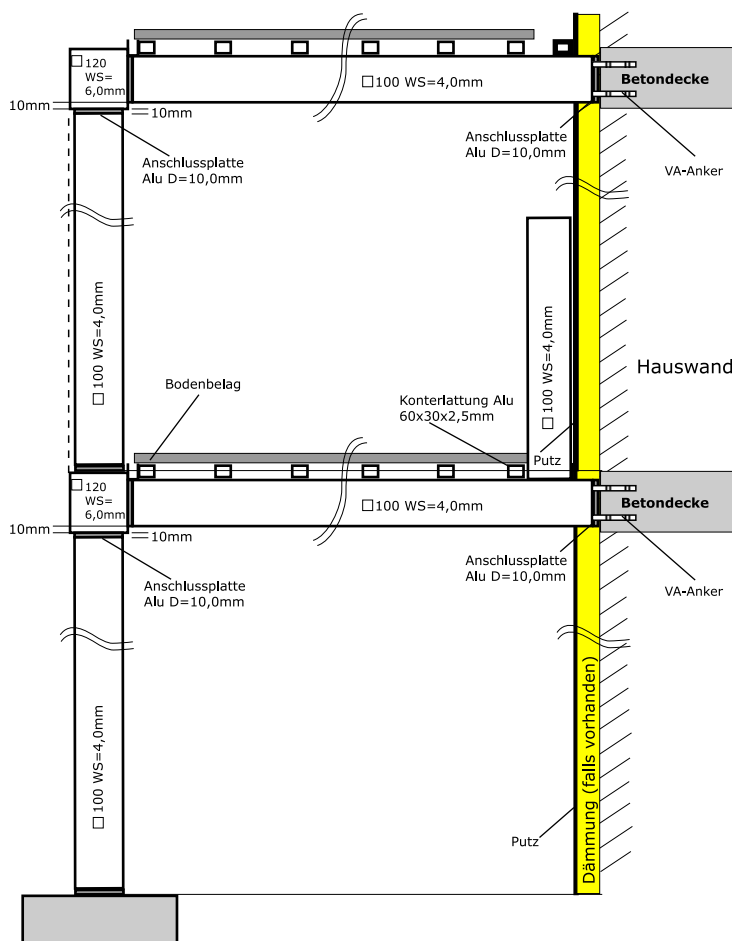
- ✓ Beginnen Sie mit der Montage der äußeren Tragstützen 100x100mm am Haupt-Längsträger 120x120mm.
- ✓ Verschrauben Sie diese 2 Stützen am Boden liegend mit den Schrauben M12x30 und Unterlegscheiben am Längsträger.
- ✓ Montieren Sie dann den ersten Bodenträger senkrecht nach oben an den Längsträger (Abb. 1).
- ✓ Achten Sie hierbei unbedingt auf eventuell vorhandene Anschlüsse für Geländersteher und auf die Entwässerungsbohrungen an den Anschlussplatten. **Die Öffnung der Entwässerungsbohrung muss später nach unten zeigen.**
- ✓ Stellen Sie nun den erstellten Rahmen mit ausreichend Personal auf (Abb.2) und befestigen Sie nun den ersten Bodenträger mit den gelieferten Schlagankern M12 in der Beton-Geschossdecke (Abb. 3).
- ✓ Falls Ihr Balkon aus mehr als 2 Tragstützen 100x100mm besteht, so fügen Sie diese nun durch „unterstellen“ ein und fixieren Sie diese am Haupt-Längsträger.
- ✓ Montieren Sie anschließend nacheinander die restlichen Bodenträger 100x100mm (Abb. 4) und ziehen Sie zuletzt alle Schrauben fest.
- ✓ Richten Sie nun die Tragstützen lotgerecht aus und fixieren Sie diese ebenfalls mit den Schlagankern M12 auf den erstellten Beton-Fundamenten (Abb.5).



Verwenden Sie für sämtliche Verschraubungen den mitgelieferten Schraubensicherungslack.
Achten Sie bei der Montage der Bodenträger auf ein Gefälle nach vorne (vom Haus weg) von 1,5cm/m.

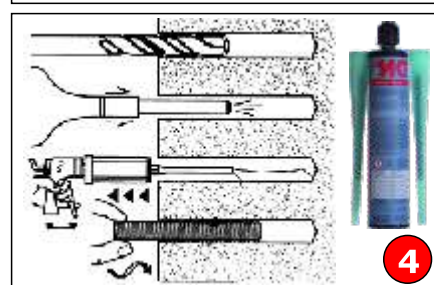


Bei mehrgeschossigen Balkonanlagen montieren Sie nun die Konterlattung sowie den Bodenbelag (siehe nachfolgende Seiten) und fahren anschließend mit der Montage der Stützen zum nächsten OG fort. Danach können Sie den nächsten Haupt-Querträger auflegen und befestigen, sowie die Bodenträger montieren.



Montage Vorstellbalkon

- ✓ Beginnen Sie mit der Montage der **hinteren**, äußeren Tragstützen 100x100mm am **hinteren** Haupt-Längsträger 120x120mm. Verschrauben Sie diese 2 Stützen am Boden liegend mit den Schrauben M12x30 am Haupt-Längsträger (Abb. 1).
- ✓ Erstellen Sie nun noch den **vorderen** Rahmen indem Sie die **vorderen**, äußeren Stützen mit dem vorderen Haupt-Längsträger verbinden (Abb.3).
- ✓ Montieren Sie dann den ersten Bodenträger senkrecht nach oben am **vorderen** Haupt-Querträger mit den Schrauben M12x30 (Abb. 2). Achten Sie hierbei unbedingt auf eventuell vorhandene Anschlüsse für Geländersteher und auf die Entwässerungsbohrungen an den Anschlussplatten. **Die Öffnung der Entwässerungsbohrung muss später nach unten zeigen.**
- ✓ Stellen Sie nun zunächst den **hinteren** Rahmen direkt am Haus auf.
- ✓ Nun folgt der **vordere** Rahmen, welchen Sie so aufstellen und positionieren, dass Sie den bereits montierten Bodenträger umgehend am hinteren Rahmen mit den Schrauben M12x30 fixieren können. **Sorgen Sie hierfür für ausreichend Personal.**
- ✓ Richten Sie nun die Rahmen entsprechend waagrecht parallel zum Haus aus und beachten Sie nach vorne (vom Haus weg) **ein Gefälle von 1,5cm/m.**
- ✓ Falls Ihr Balkon mehr als 2 Tragstützen 100x100mm enthält, so fügen Sie diese nun durch „unterstellen“ ein und fixieren Sie diese an den vorderen und hinteren Haupt-Längsträgern.
- ✓ Fixieren Sie sodann den hinteren Rahmen mit den gelieferten Gewindestangen M12x500 (Abb.3) und dem Kartuschen-Klebemörtel (Abb.4) in der Beton-Geschossdecke. Hierzu ist an passender Stelle eine Bohrung Ø14mm am Längsträger sowie in der Betondecke erforderlich. Die Bohrung in der Betondecke muss vor Einbringen des Klebemörtels und Ankers mittels Luftpumpe ausgeblasen werden, um den Bohrstaub zu entfernen.
- ✓ Montieren Sie anschließend nacheinander die restlichen Bodenträger 100x100mm.
- ✓ Richten Sie nun die Tragstützen lotgerecht aus und fixieren Sie diese mit den Edelstahl-Schlagankern M12 auf den erstellten Beton-Fundamenten (Abb.5). Achten Sie auf eine passende Bohrtiefe.



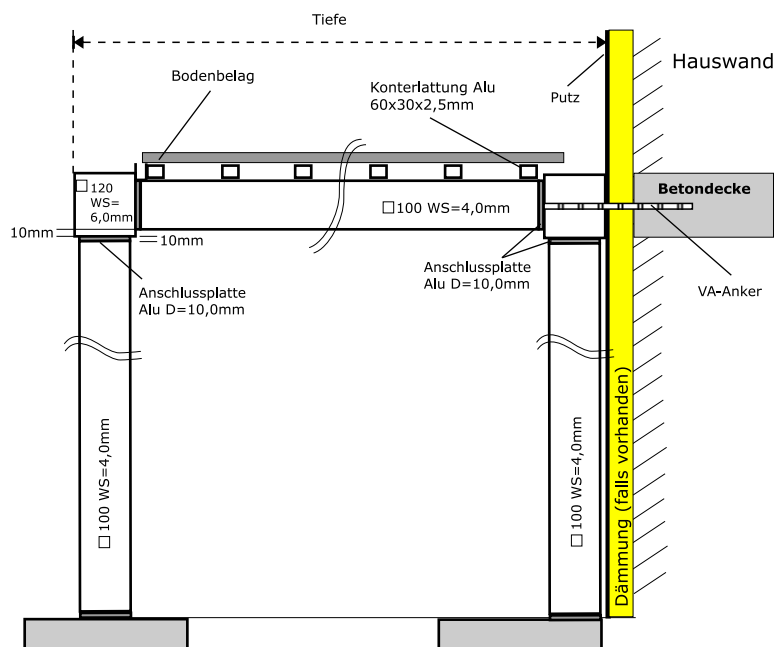
Bei mehrteiligen Balkonanlagen auf Grund hoher Länge ist nun analog der 2. Abschnitt zu erstellen.



Verwenden Sie für sämtliche Verschraubungen den mitgelieferten Schraubensicherungsack.



Bei **mehrgeschossigen Balkonanlagen** montieren Sie nun die Konterlattung sowie den Bodenbelag (siehe nachfolgende Seiten) und fahren anschließend mit der Montage der Stützen zum nächsten OG fort. Danach können Sie die nächsten Haupt-Längsträger hinten und vorne auflegen und befestigen, sowie die weiteren Bodenträger montieren.



Montage Konterlattung u. Entwässerungsrinne

Lieferumfang:

- ✓ Profil 60x30mm
- ✓ Flachkopfschrauben 4,8x38mm
- ✓ U-Rinne 50x25 (optional)
- ✓ Bohrer Ø3,3mm
- ✓ Abdeckleiste 22x7mm
- ✓ PVC-Abdeckkappen
- ✓ Bohrer Ø4,2mm
- ✓ Schrauben 3,9x25

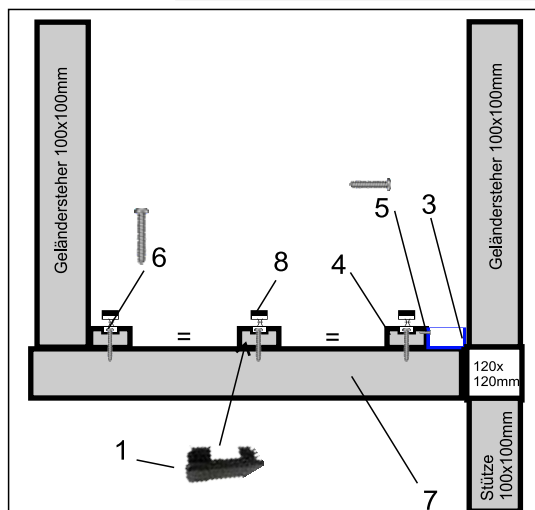
Benötigtes Werkzeug:

- ✓ Akku-Schrauber + Kreuz-Bit
- ✓ Cuttermesser
- ✓ Bohrer Ø5,0mm
- ✓ Hammer

Montage:

Um die PVC-Abdeckkappen auf den Enden der Konterlattung einschlagen zu können, ist eine Ausklinkung für das Clip-Profil (8) erforderlich. Benutzen Sie hierzu ein Cuttermesser um diesen Ausschnitt lt. Abbildung zu ermöglichen. Montieren Sie nun die PVC-Kappen durch Einschlagen. Entwässerungsrinne (3) an der Konterlattung (4) stirnseitig mit Schrauben 3,9x25mm (5) befestigen. Hierzu mit Bohrer Ø3,3mm vorbohren. Die Rinne einseitig mit der Oberkante der Konterlattung abschließen lassen, damit ein Gefälle in eine Richtung entsteht. Die Konterlattungen nun flach, mit der Nut nach oben zeigend in gleichem Abstand auf den Trägern ausrichten. Danach die Konterlattung mit beiliegenden Flachkopfschrauben 4,8x38mm (6) an jedem Kreuzungspunkt mit dem Träger 100x100mm (7) verschrauben. Hierzu die Konterlattung mit Bohrer Ø5,0mm durchbohren und den Bodenträger (7) 100x100mm mit Bohrer Ø4,2mm vorbohren. Anschließend die Flachkopfschraube eindrehen und abschließend die Abdeckleiste (8) einclippen.

Bringen Sie abschließend mit dem Bohrer Ø5,0mm an der Unterseite der Konterlattung jeweils mittig an den Enden dieser je eine Entwässerungsbohrung an.



Montage Holz-Riffeldielen (optional)

Lieferumfang:

- ✓ Holz-Riffeldielen (Abb. 1)
- ✓ Holzöl (Abb.2)
- ✓ Schrauben 4,8x38mm
- ✓ Bohrer Ø4,2mm

Benötigtes Werkzeug:

- ✓ Senker Ø10,5x90°
- ✓ Handkreissäge
- ✓ Akku-Schrauber mit Kreuzschlitz-Bit
- ✓ Lasurpinsel

Information Douglasie-Riffeldielen:



Das helle Holz der Douglasie gehört zu den beliebtesten Hölzern für den Außenbereich und zeichnet sich durch ein natürliches Astbild (Astlöcher nicht ausgeschlossen) aus und sorgt so für eine natürliche Atmosphäre.

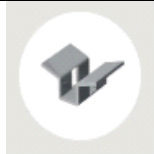
Montage:

Einölen der Holz-Riffeldielen (Abb.1) mit dem gelieferten Holzöl (2), mittels Lasurpinsel/Flächenstreicher. Hinweise auf Öldose beachten. Durchbohren Sie die Riffeldiele sowie die obere Wandung der Konterlattung mit dem Bohrer 4,2mm. Senken Sie dann die Bohrung mit einem Senker 90° (Abb.3) an und verschrauben Sie das Holz mit der Konterlattung jeweils doppelt (Abb. 4) mit den Schrauben 4,8x38mm. Der Abstand von der Hauswand zur Riffeldiele muss min. 1cm betragen. Zwischen den Dielen sollte beim Verlegen ein Abstand von 4-7 mm gewählt werden. Verwenden Sie hierzu ggf. Distanzhalter (Abb.3). Da die Riffeldielen grundsätzlich mit Überlänge geliefert werden, ist im Anschluss an die Verlegung an der Vorderkante ein „Sauberschnitt“ durchzuführen (Abb.5). **Beachten Sie hierbei die Schnitttiefe ihrer Handkreissäge !** Falls eine Entwässerungsrinne vorhanden ist, so hat der Schnitt in der Mitte der Rinne zu erfolgen. Brechen Sie danach die Schnittkanten der Riffeldielen um den Wasserabfluss zu begünstigen.



Montage WPC-Massivdielen (optional)

Lieferumfang:

						
1	2	3	4	5	6	7
Sicherungsband	Randklammer	Massivdielen	VA-Klammer	Nutleiste 21mm	Bohrer Ø3,3mm	Hausanschluss

Benötigtes Werkzeug:

- ✓ Akku-Schrauber mit Kreuzschlitz-Schraubeinsatz (Bit)
- ✓ Handkreissäge und Richtlatte
- ✓ Meterstab, Maurerschnur, Bleistift
- ✓ Cuttermesser, Kneifzange

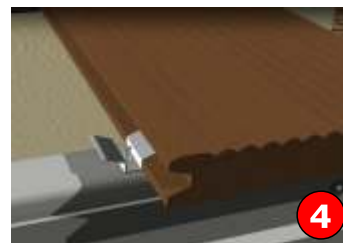
Montage:

- ✓ Hausanschlussprofil (7) passend zuschneiden und positionieren.
- ✓ Selbstklebendes Sicherungsband (1) an der 2. Konterlattung von vorne anbringen um ein späteres Verrutschen der Dielen zu verhindern.
- ✓ Die erste Diele (3) anlegen und in das Anschlußprofil (7) einschieben (Abb. 1). Dabei unbedingt die Verlegerichtung (Wasserlauf) durch eingedruckten Pfeil in Dielennut beachten (Abb.2).
- ✓ Die WPC-Dielen sind beidseitig einsetzbar (grobe oder feine Riffelung).
- ✓ Randklammern (2) für das erste Brett mit den gelieferten VA-Schrauben 3,9x25mm auf jeder Konterlattung montieren. Zur Montage mit beiliegendem Bohrer Ø3,3mm (6) Konterlattung vorbohren (Abb. 3). Die Randklammern müssen sauber zueinander fluchten und gleichmäßig an der Diele anliegen.



Achten Sie auf eine passende Drehmoment-Einstellung ihres Akkuschaubers, da Edelstahlschrauben leicht zum Abreißen oder zu Verletzungen des Schraubenkopfes mit unpassendem Schraubeinsatz (Bit) neigen.

- ✓ Befestigen Sie nun die Diele auf der gegenüberliegenden Seite mit den VA-Klammern (4) und den Schrauben 3,9x25mm an jeder Konterlattung (Abb. 4). Vorbohren mit Bohrer Ø3,3mm (6).
 - ✓ Setzen Sie nun die Gummi-Nutleiste (5) locker ein (Abb. 5).
 - ✓ Nutleiste auf Höhe der vorderen und hinteren Konterlattung wie abgebildet mit Cuttermesser und Kneifzange ausschneiden (Abb. 6) Nutleiste samt Massivdielen in der Dielennut mit Bohrer 3,3mm vorbohren (Abb. 7).
 - ✓ Anschließend Schraube 3,9x2,5mm eindrehen, jedoch nicht fest anziehen (Abb. 8). Die Nutleiste sollte hierbei nicht verformt werden. Die Befestigung der Nutleiste im Brett ist unerlässlich, da es durch Wärme und Kälte zu Ausdehnungen und Schrumpfungen der Nutleiste kommen kann. Die Fixierung verhindert das Zusammenziehen. Nächste Diele ansetzen und fest gegen die Gummi-Nutleiste drücken. Verwenden Sie jedoch **keine** Spanngurte, Zwingen oder Ähnliches. Befestigen Sie nun wieder die VA-Klammern und wiederholen Sie den Vorgang entsprechend.
 - ✓ Befestigen Sie die letzte Diele nach Möglichkeit wieder mit den Randklammern (2) oder schneiden Sie das Brett entsprechend zu und verschrauben dieses durchgehend (Diele hierzu ebenfalls vorbohren).
 - ✓ Führen Sie nun an der Dielenvorderkante einen „Sauberschnitt“ über die gesamte Länge der verlegten Dielen durch. Die Position des Schnittes sollte in der Mitte der Entwässerungsrinne (optional) erfolgen.
- Beachten Sie hierbei die Schnitttiefe ihrer Handkreissäge !**
- ✓ Fasen Sie die Schnittkante dann mit ca. 3mm x 45° an, um den Wasserablauf auf den WPC-Dielen zu begünstigen und Stauwasser zu vermeiden. **Bitte beachten Sie, dass die WPC-Dielen erst nach ca. 6 Monaten ihre endgültige natürliche Farbe erlangen.**



Montage Aluminiumpaneele Granitoptik (optional)

Lieferumfang:

- ✓ Anfangsprofil
- ✓ Trägerprofilschraube
- ✓ Dichtgummi für Paneele
- ✓ Komtriband
- ✓ Endprofil
- ✓ Alu-Paneele Granitoptik
- ✓ Sockelleiste+Halter
- ✓ Stirnleiste+Halter

Benötigtes Werkzeug:

- ✓ Akkuschrauber
- ✓ Metermaß
- ✓ Hammer
- ✓ Bleistift

Montage:



Befestigen Sie zuerst das Anfangsprofil rechtwinklig auf der Konterlattung mit den beiliegenden Trägerprofilschrauben. Achten Sie dabei auf einen Wandabstand von ca. 5mm und dass das Profil ca. in der Mitte der Entwässerungsrinne endet (Abb.1). Die Profile müssen vorne bündig abschließen. **Ggfs. mit Schnur bzw. Latte ausrichten.**

Anschließend das mitgelieferte Dichtgummi „d5“ in den dafür vorgesehenen Kanal im ersten Alu-Paneel einarbeiten. Gummi nicht im gestreckten Zustand einführen.

Hängen Sie nun das erste Paneel in das Anfangsprofil ein und verschrauben Sie dieses an jeder Konterlattung mit den Trägerprofilschrauben (Abb.2).

Hängen Sie nun das nächste Paneel, welches wiederum mit dem Dichtgummi versehen wurde ein und verschrauben Sie dieses erneut. Wiederholen Sie diesen Vorgang so oft als erforderlich (Abb.3).

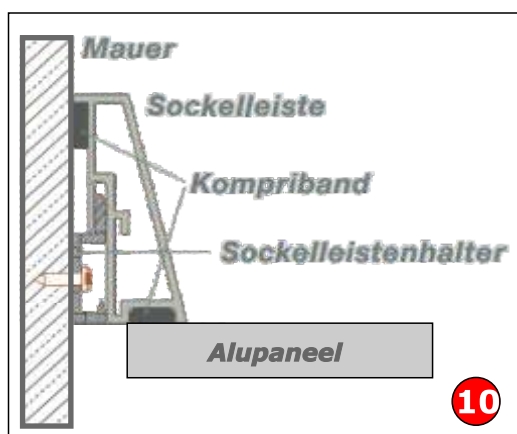
Fügen Sie zuletzt das bereits zugeschnittene und mit Ausgleichsprofil versehenem Aluminiumpaneel ein und verschrauben Sie dieses (Abb.4).

Bringen Sie das Moosgummi „d5 F2“ in das Endprofil ein (Abb.5) und klicken Sie dann das Endprofil in den Schraubkanal ein (Abb.6).

Arbeiten Sie nun das Moosgummi „d5 F2“ ebenso in die Stirnleistenhalter ein und schlagen Sie anschließend die Stirnleistenhalter mit einem Hammer alle ca. 30cm ein (Abb.7).

Klicken Sie nun die Stirnleiste von oben in die Halter ein (Abb. 8).

Befestigen Sie nun die Kunststoff-Sockelleistenhalter an der Hauswand. Die Unterkante muss sich hierbei auf der Höhe der Oberkante des Alupaneels befinden (Abb.9). Fügen Sie nun das Komtriband in die Sockelleiste ein und stecken Sie anschließend die Sockelleiste von oben auf die Sockelleistenhalter (Abb.10).



Individuelle Ausschnitte oder Zuschnitte sind mit einer Stichsäge oder Handkreissäge mit Metallsägeblatt möglich.



Montage Geländer (optional)

Lieferumfang:

- ✓ Montage-U-Konsole (1 Stück pro Geländersteher)
- ✓ Geländersteher seitlich 100x100x**1.040mm** (für Träger 100x100mm)
- ✓ Geländersteher vorne 100x100x**1.030mm** (für Träger 120x120mm)
- ✓ VA-Schrauben M8x30mm (4 Stück pro Geländersteher)
- ✓ VA-Unterlegscheiben Ø8,4mm für M8 (4 Stück pro Geländersteher)
- ✓ Geländer-Montagewinkel (2-teilig) (4-6 Stück pro Geländerfeld)
- ✓ VA-Senkkopfschrauben M8 (1 Stück pro Geländerwinkel)
- ✓ VA-Flachkopfschraube M6 (1 Stück pro Geländerwinkel)
- ✓ VA-Blechschrabe 4,8x19mm (2 Stück pro Geländerwinkel)

Benötigtes Werkzeug:

- ✓ Akku-Schrauber mit Kreuzschlitz-Bit
- ✓ Metallbohrer Ø 4,2mm
- ✓ Metallbohrer Ø 6,5mm
- ✓ Gewindebohrer M8
- ✓ Meterstab, Bleistift
- ✓ Wasserwaage
- ✓ Gabelschlüssel 13mm
- ✓ Inbusschlüssel 4mm
- ✓ Inbusschlüssel 5mm



Montagebeispiel

Montage:

- ✓ Befestigen Sie zuerst alle Montage-U-Konsolen auf den vorgerichteten Anschlüssen des Hauptträgers 120x120mm, sowie den äußeren Querträgern 100x100mm (Abb. 1) mit den beiliegenden Schrauben M8x30mm und Unterlegscheiben Ø8,4mm.
- ✓ Stecken Sie nun die Geländersteher über die Montage-U-Konsolen. **Bitte beachten Sie hierbei unbedingt die Längen der Steher! Steher mit Länge 1.030mm müssen auf 120x120mm Träger und Steher mit einer Länge von 1.040mm, auf Träger 100x100mm montiert werden.**
- ✓ Ermitteln Sie nun den Abstand von Obergurt und Untergurt (Abb. 4), je nach Geländermodell noch zusätzlich zum aufgesetzten Handlauf und zeichnen Sie die Maße entsprechend an den Geländerstehern an (Abb. 2). Wir empfehlen einen Bodenspalt (Unterluft) von ca. 5,0cm und an der Geländeroberkante einen Pfostenüberstand von ca. 3,0cm. Beachten Sie zudem, dass das Geländer mittig am Geländersteher platziert ist. Je nach Geländermodell dient hierbei die mittlere bzw. die hintere Rille am Geländersteher zur Ermittlung der Mittenposition. Der Geländerwinkel ragt hierbei in den Ober- bzw. Untergurt hinein (Abb. 6), sodass die Verschraubung am Geländersteher später unsichtbar in den Profilen verschwindet.
- ✓ Bohren Sie nun an den entsprechend angezeichneten Positionen mit einem Bohrer HSS Ø6,5mm die Kernlöcher (Abb. 2) für das anschließend einzubringende Gewinde M8 (Abb. 3). Der Gewindebohrer ist im gut sortierten Baumarkt oder bei BALKONMACHER erhältlich.
- ✓ Befestigen Sie nun die Geländerwinkel mit den M8-Senkkopfschrauben an den Geländerstehern, sodass die Winkelrückseite nach innen zeigt. Fügen Sie nun die Schiebeelemente in die Geländerfelder ein.
- ✓ Befestigen Sie jetzt das Geländer von außen einbringend mit den Flachkopfschrauben M6 an den Winkeln (Abb. 5 und 6). Hierfür benötigen Sie zwei Personen um Kratzer an den Geländerstehern zu vermeiden.
- ✓ Wenn alle Geländerfelder eingefügt sind, überprüfen Sie nochmals die Ausrichtung und nehmen evtl. noch kleine Korrekturen vor.
- ✓ Bohren Sie abschließend an den werkseitig markierten Stellen (Abb. 7 kleiner Punkt) mit einem Bohrer 4,2mm (alt. 4,0mm) durch das Schiebeelement und die Profilwand hindurch und drehen Sie die Blechschraben 4,8x19mm ein.

Verwenden Sie einen Akkuschauber mit niedrigem Drehmoment um ein Abreißen der Schraubenköpfe zu vermeiden.

